

## Streetcouture von Beate Heymann,

steht für eine Erfolgsstory wie man sich das nach dem Fall der Mauer nur wünschen konnte. Da haben Beate und Peter Hofmann alles auf eine Karte gesetzt und gewonnen. Das Label Beate Heymann steht für den Mädchennamen der Kreativen, die federführend die Kollektionen Saison für Saison entwirft. Dabei weiss Beate Hofmann, dass es zu viel vergleichbare Mode im Bekleidungsmarkt gibt und hat als Antwort darauf eine ausgeprägte Handschrift entwickelt, die sich schon mit der Definition „Streetcouture“ artikuliert. Ihr Stil ist darauf ausgerichtet, die selbstbewussteste Frau hochwertig und contemporär zu kleiden. Die Materialien, Farben und Motive für die Frühjahr-Sommerkollektion 2015 erinnern an eine Safari in Afrika. Seiden-Tierprints in satten Farben wie violett, blau und grün kombiniert mit bedruckten Jerseys und Baum-

wollstoffen. Als Gegenpol zu den vibrierenden Farben schaffen Spitzenstoffe, Netze, Kunstleder-Lasercuts, Taffe und Seide im Zusammenspiel mit hellen Farben bis hin zu strahlendem Weiss einen transparenten frischen Eindruck. Ergänzt durch süße Sorbetöne in Baumwolljaquards entstehen romantische Elemente, die durch Washed-Out-Optiken sportlich wirken. Überhaupt bleiben sportive Merkmale wichtig – sowohl in der Form als auch im Material. Die unverwechselbare Handschrift – der Stil ist in jedem Teil erkennbar.



Die Heymann Moden GmbH hat ihren Sitz in Rostock-Warnemünde und ist international über Agenturen weltweit vertreten. Canada, Australien, China USA, um nur einige stellvertretend für alle anderen, zu nennen.

Beate und Peter Hofmann haben ihre Chancen genutzt und verkaufen Mode mit dem gewissen Extra, das auch heute noch Begehrlichkeiten weckt.